



FAQ-Liste zum Bachelor-Studiengang Germanistik

Hier finden Sie alle Antworten auf Ihre Fragen zum Bachelor-Studiengang Germanistik zum Abspeichern.

Zur besseren Orientierung:

- (1) Inhalte und Aufbau des Studiums (S. 1)
- (2) Studiendokumente (S. 5)
- (3) Anerkennung von Leistungen (S. 6)
- (4) Abschlussprüfungen (S. 7)
- (5) Wechsel des Studiengangs (S. 8)
- (6) Zuständigkeiten und Kontaktmöglichkeiten (S. 8)
- (7) Anhang: Aufbau Studienverlaufsplan (S. 12)

Studienfachberatung Germanistik /
Deutsch

E-Mail

studienfachberatung_germ@uni-
leipzig.de

Web

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/studienfachberatung/>

Stand: 29.08.2023

(1) Inhalte und Aufbau des Studiums

Was sind die Inhalte im B.A.-Studiengang Germanistik?

Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft. Dabei werden systematische und historische Perspektiven auf Sprache und Literatur eingenommen und theoretisch fundiert. In den ersten Semestern werden die Grundlagen gelegt, auf denen dann alle weiteren Inhalte aufbauen. Eine inhaltliche Schwerpunktsetzung innerhalb einzelner Module ist durch die Wahl verschiedener Lehrveranstaltungsthemen möglich.

Das Studium vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten, die für wissenschaftliches Arbeiten, selbstständiges Denken und verantwortungsbewusstes Handeln notwendig sind. Zugleich bilden sie die Grundlage für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und die eigenverantwortliche Weiterbildung.

Wie lange muss ich studieren?

Der Bachelor-Studiengang hat eine Regelstudienzeit von 6 Semestern. Das Studium beginnt im Wintersemester. Der Einstieg in ein höheres Fachsemester ist auch zum Sommersemester möglich.

Was kann ich beruflich mit einem BA-Abschluss in Germanistik machen?

Der Studiengang soll Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden vermitteln, die für wissenschaftliche Arbeit, selbständiges Denken und verantwortungsbewusstes Handeln nötig sind. Die Studierenden sollen dazu befähigt werden, sprachliche und literarische Phänomene in ihrem systematischen Zusammenhang, in ihrer kommunikativen und sozialen Einbettung und ihrer historischen Entwicklung zu erkennen und explizit zu machen. Außerdem sollen sie Texte im Hinblick auf ihre sprachlichen, ästhetischen und textuellen Eigenschaften sowie ihre kommunikative, soziale und historische Bedingtheit selbständig, begründet und reflektiert analysieren und beschreiben können. Somit werden durch das Studium die notwendigen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass sie ein breites Spektrum an beruflichen Möglichkeiten nutzen und auf die unterschiedlichen Anforderungen der beruflichen Praxis flexibel reagieren können. Mögliche Berufsfelder bestehen z.B. in der Erwachsenenbildung oder in anderen Institutionen, in denen Sprachbeherrschung und breite Wissensanwendung auf sprach- und literaturwissenschaftlichem Gebiet gefragt sind. Hinzu kommen Berufe im Bereich Journalismus / Medien, Öffentlichkeitsarbeit / PR / Werbung, Verlagswesen / Bibliotheken, Kultureinrichtungen. Außerdem besteht nach erfolgreichem Abschluss die Möglichkeit für ein weiterführendes forschungs- oder anwendungsorientiertes Masterstudium.

Wie ist mein Bachelor-Studiengang aufgebaut?

Das Studium setzt sich aus dem Kernfach Germanistik (80 Leistungspunkte) mit der Bachelor-Arbeit (10 Leistungspunkte), dem Wahlfach oder Wahlbereich (60 Leistungspunkte) sowie dem Bereich der Schlüsselqualifikationen (30 Leistungspunkte) zusammen.

Welche Module muss ich im Kernfach Germanistik studieren?

Das Kernfach Germanistik setzt sich aus 14 Pflichtmodulen zusammen, davon 7 Module in der Sprachwissenschaft und 7 Module in der Literaturwissenschaft.

Folgende Module belegen Sie im Bereich Sprachwissenschaft:

- „Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft“ (04-003-3001)
- „Einführung in das System der deutschen Sprache“ (04-003-3006)
- „Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft“ (04-003-3003)
- „System der deutschen Sprache – Vertiefungsmodul“ (04-003-3015)
- „Sprachliche Kommunikation und Sprachliche Variation“ (04-003-1106)
- „Sprachwissenschaftliche Theorien und Methoden“ (04-003-3012)
- „Germanistische Sprachwissenschaft – Vertiefungsmodul I“ (04-003-3011a).

Folgende Module belegen Sie im Bereich Literaturwissenschaft:

- „Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft“ (04-003-3002)
- „Einführung in die Literaturgeschichte“ (04-003-3004)
- „Einführung in die Ältere deutsche Literatur“ (04-003-3005)
- „Einführung in die Literaturtheorie“ (04-003-3007)
- „Ältere deutsche Literatur – Vertiefungsmodul“ (04-003-3009)
- „Germanistische Literaturwissenschaft – Vertiefungsmodul“ (04-003-3014)
- „Kinder- und Jugendliteratur“ (04-003-1107).

Welchen Umfang haben die Module?

Bis auf 2 Module mit einem Umfang von je 10 Leistungspunkten (LP) haben alle Module einen Umfang von 5 LP.

Ein Leistungspunkt (LP) bedeutet einen Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden. Für jedes Modul mit 5 LP müssen Sie also einen Arbeitsaufwand von 150 Stunden pro Semester einrechnen. Das Besuchen einer 90-minütigen Lehrveranstaltung pro Woche ergibt 30 Stunden, sodass für die weitere Vor- und Nachbereitung sowie das Selbststudium noch 120 Stunden im Modul pro Semester einzuplanen sind. Es ist angedacht, dass Sie pro Semester 30 Leistungspunkte absolvieren. Ein Vollzeitstudium erreicht damit schnell den Umfang einer 40-Stunden-Arbeitswoche.

Welche Prüfungsleistungen muss ich in den einzelnen Modulen erbringen?

Jedes Modul schließt mit einer Prüfungsleistung ab. Eine Übersicht über die zu erbringenden Prüfungsleistungen und deren Verteilung innerhalb der Module finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/modulpruefungen/>

Kann ich Germanistik auch im Wahlbereich oder als Wahlfach studieren?

Ja, das ist möglich. Sie können im Wahlbereich verschiedene germanistische Module je nach Angebot studieren. Wenn Sie Germanistik als Wahlfach studieren möchten, haben Sie die Wahl zwischen dem Schwerpunkt Sprachwissenschaft (30 Leistungspunkte) und dem Schwerpunkt Literaturwissenschaft (30 Leistungspunkte). Beide Schwerpunkte können kombiniert werden, sodass Sie im Wahlfach einen Schwerpunkt auf das Fach Germanistik mit zwei kleinen Wahlfächern im Gesamtumfang von 60 LP legen können.

Ausführliche Informationen zum Wahlbereich und zum Wahlfach finden Sie hier:

<https://www.uni-leipzig.de/studium/vor-dem-studium/aufbau-des-studiums/bachelor/wahlbereich-der-geistes-und-sozialwissenschaften/>

Was sind die Schlüsselqualifikationen?

Die Schlüsselqualifikationen (SQ) sind ein verpflichtender Bestandteil des Bachelor-Studienganges. Sie sollen die theoretischen Studieninhalte durch einen Blick in die (Berufs)Praxis ergänzen.

Ausführliche Informationen zu den Schlüsselqualifikationen finden Sie hier:

<https://www.uni-leipzig.de/studium/vor-dem-studium/aufbau-des-studiums/bachelor/schlueselqualifikationen/>

Gibt es institutsinterne Angebote für die Schlüsselqualifikationen?

Ja, die gibt es. Immer im Sommersemester bieten wir das Modul 04-003-1014 „Wissenschaftliches Schreiben und Argumentieren in der Germanistik“ an.

Muss ich für das Fach Germanistik ein Pflichtpraktikum absolvieren?

Nein, das müssen Sie nicht. Wir empfehlen aber sehr, während des Studiums Praktika zu absolvieren, um so vielfältige Einblicke in mögliche Berufsfelder zu erhalten.

Wenn Sie ein Praktikum absolvieren, können Sie es sich im Rahmen der Schlüsselqualifikationen (SQ) anrechnen lassen. Dazu setzen Sie sich bitte mit der Studienfachberatung Germanistik in Verbindung.

Wie lang muss ein Praktikum sein, um im Rahmen der Schlüsselqualifikationen anerkannt zu werden?

Ein Praktikum, das als SQ-Praktikum anerkannt werden soll, muss mindestens 5 Wochen Vollzeitäquivalenz (40h/Woche) umfassen. Bei geringerer Arbeitszeit muss das Praktikum entsprechend länger sein.

Wie weise ich das Praktikum nach?

Sie benötigen einen von der Praktikumsstätte ausgestellten Nachweis über die Dauer des Praktikums, i.d.R. genügt eine Kopie des Praktikumsvertrags. Wichtig ist, dass dieser Nachweis von ihrer Praktikumsstätte unterzeichnet ist. Zusätzlich reichen Sie einen kurzen, selbst verfassten Praktikumsbericht ein (ca. 3 bis max. 9 Seiten). Diese Unterlagen reichen Sie dann zusammen bei der Studienfachberatung für den B.A. Germanistik ein.

Wie muss der Praktikumsbericht aussehen? Bis wann und bei wem reiche ich ihn ein?

Der Praktikumsbericht ist selbst zu verfassen und sollte über Erwartungshaltung, Aufgaben während des Praktikums und Einschätzung des Praktikums Auskunft geben. Das anrechenbare Praktikum ist während ihres Studiums abzuleisten. Der Bericht ist im Anschluss an ihr Praktikum gemeinsam mit dem Nachweis der Arbeitszeit bei der Studienfachberatung B.A. Germanistik einzureichen.

Bekomme ich eine Note auf den Praktikumsbericht?

Ja, die bekommen Sie auf Grundlage Ihres Praktikumsberichts.

(2) Studiendokumente

Welche Studiendokumente gibt es für meinen Studiengang und wo finde ich diese?

Für jeden Studiengang gibt es offizielle Studiendokumente: Studien- und Prüfungsordnung, Modulbeschreibungen, Studienverlaufsplan. Diese Dokumente sind die rechtliche Grundlage für Ihr Studium, außerdem regeln sie Inhalte und Aufbau des Studiums und geben Auskunft zu Prüfungsleistungen und zu den zu absolvierenden Modulen.

Die Studiendokumente für Ihren Studiengang finden Sie hier:
<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/studiengaenge/>

Was ist die Studienordnung?

Die Studienordnung umfasst die Rahmenbedingungen für Ihr Studium (Zugangsvoraussetzungen, Dauer, Aufbau, Studienziele etc.).

Was ist die Prüfungsordnung?

Die Prüfungsordnung regelt alle prüfungsrelevanten Angelegenheiten (Prüfungsleistungen, Fristen, Bestehen/Nichtbestehen, Wiederholung von Prüfungen etc.).

Was sind die Modulbeschreibungen?

Die Modulbeschreibungen umfassen Informationen zu Inhalten, Struktur und Umfang der Module. Einzelne Module können Voraussetzung für andere Module sein, d.h. sie müssen erst abgeschlossen sein, bevor darauf aufbauende Module in höheren Fachsemestern absolviert werden können.

Was ist der Studienverlaufsplan?

Der Studienverlaufsplan gibt eine Empfehlung, in welcher Reihenfolge die einzelnen Module (unter Einhaltung der jeweiligen Voraussetzungen) studiert werden sollten. Beachten Sie die folgende Struktur: Module mit einem ungeraden Semester (1./3./5.) werden immer nur im Wintersemester angeboten, Module mit einem geraden Semester (2./4./6.) werden immer nur im Sommersemester angeboten.

Im Anhang finden Sie weitere Erläuterungen zum Aufbau des Studienverlaufsplans.

Muss ich mich an den Studienverlaufsplan halten?

Der Studienverlaufsplan ist eine Empfehlung, in welcher Reihenfolge Sie die einzelnen Module absolvieren sollten. Er ist so strukturiert, dass er eine konsekutive Abfolge grundlegender und aufbauender Module wiedergibt und damit auch alle Teilnahmevoraussetzungen für einzelne Module beachtet.

Die Kapazität in den Lehrveranstaltungen wird auf Grundlage der Studierendenzahl im jeweiligen Fachsemester errechnet. Wenn Sie also nach dem Studienverlaufsplan studieren, ist sichergestellt, dass Sie im vorgesehenen Fachsemester auch immer einen Platz im zu absolvierenden Modul erhalten.

Wenn Sie aus verschiedenen Gründen vom Studienverlaufsplan abweichen wollen oder müssen, dann sollten Sie unbedingt Kontakt zur Studienfachberatung aufnehmen und Ihren abweichenden Studienplan besprechen. Wenn Sie z.B. ein Modul aus einem höheren Fachsemester belegen wollen, dann können Sie sich i.d.R. im TOOL dort nicht einschreiben und müssen in die Härtefallprechstunde des Instituts für Germanistik gehen. Weitere Informationen erhalten Sie von der Studienfachberatung.

(3) Anerkennung von Leistungen

Ich habe von einer anderen Universität an die Universität Leipzig gewechselt. Können meine bereits erbrachten Leistungen angerechnet werden?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Studienfachberatung in Verbindung. Sie sollten sich von Ihrer ehemaligen Universität ein Transcript of Records oder ein Zeugnis ausstellen lassen, auf dem alle Ihre absolvierten Module inkl. Noten und Leistungspunkten verzeichnet sind. Außerdem sollten Sie sich die entsprechenden Modulbeschreibungen abspeichern, denn diese müssen wir manchmal einsehen, um die inhaltliche Passgenauigkeit mit den Leipziger Modulen abzugleichen und so eine akkurate Anrechnung vornehmen zu können.

Kann ich ein oder zwei Semester im Ausland studieren?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Erasmus-Koordinatorin des Instituts für Germanistik, Frau Dr. Bremerich in Verbindung. Sie hilft Ihnen bei der Wahl des passenden Programms und einer Partneruniversität und gibt Ihnen weitere nützliche Tipps für die Planung eines Auslandssemesters.

Welche Module oder Lehrveranstaltungen kann ich mir aus einem Auslandsstudium nach meiner Rückkehr nach Leipzig für meinen Studiengang anerkennen lassen?

Dazu sollten Sie zunächst schauen, welche Module und konkreten Lehrveranstaltungen an der gewählten Universität angeboten werden. Neben dem Kontakt zum Erasmus-Team des Instituts für Germanistik sollten Sie sich vor Erstellung des Learning Agreements auch mit der Studienfachberatung in Verbindung setzen, um zu klären, welche Module später anerkannt werden können.

(4) Abschlussprüfungen

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen, um mich zur Bachelor-Arbeit anzumelden?

Um zur Bachelorarbeit zugelassen zu werden, benötigen Sie 120 Leistungspunkte. Sollten Ihnen noch notwendige Leistungspunkte fehlen, die Sie beispielsweise im Rahmen einer Wiederholungsprüfung voraussichtlich vor Abschluss der Bachelor-Arbeit erbringen werden, kann auf Antrag beim Prüfungsausschuss die Anfertigung der Arbeit unter Vorbehalt genehmigt werden.

Wann und wo melde ich mich zur Bachelor-Arbeit an?

Informationen zum Anmeldezeitraum, Formulare und weitere wichtige Links finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/abschlusspruefungen-bachelor-of-arts-und-master-of-arts/>

Wer betreut meine Bachelor-Arbeit?

Eine regelmäßig aktualisierte Liste möglicher Gutachter/-innen finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/abschlusspruefungen-bachelor-of-arts-und-master-of-arts/>

Bekomme ich ein Thema für meine Bachelor-Arbeit?

Nein, das passiert i.d.R. nicht. Sie müssen sich selbstständig ein Thema suchen, zu dem Sie Ihre wissenschaftliche Arbeit anfertigen wollen.

Wie finde ich ein Thema für meine Bachelor-Arbeit?

In der Regel ergeben sich geeignete Themen für eine Abschlussarbeit aus den Diskussionen in den Lehrveranstaltungen, durch die Lektüre einschlägiger Fachliteratur oder durch die Beschäftigung mit verschiedenen Themen im Selbststudium. Vor Anmeldung der Bachelor-Arbeit sollten Sie unbedingt Kontakt zu Ihrem Wunschprüfer aufnehmen und erste Ideen für Ihre Arbeit besprechen. Viele Dozierende fordern zur ersten Besprechung eine kurze Projektskizze (Exposé), Sie sollten sich vor der Kontaktaufnahme also bereits Gedanken über ein Thema, die Fragestellung, die Methode, das zu bearbeitende Material etc. machen.

Gibt es eine mündliche Abschlussprüfung für mein Studium?

Nein, die gibt es nicht.

(5) Wechsel des Studiengangs

Ich möchte vom Bachelor-Studiengang in einen Lehramtsstudiengang wechseln. Was muss ich tun?

Bei einem Wechselwunsch setzen Sie sich mit der Studienfachberatung des Instituts für Germanistik in Verbindung, denn vor der Bewerbung müssen Sie von uns in ein entsprechendes Fachsemester eingestuft werden. Dazu benötigen wir von Ihnen eine Übersicht über die bereits absolvierten Module und eine Übersicht der noch nicht abgeschlossenen, aber bereits angemeldeten Module. Hierfür genügt ein Screenshot Ihres AlmaWeb-Kontos. Auf Grundlage dieser Informationen bekommen Sie von der Studienfachberatung auch konkrete Informationen dazu, welche Module für das Lehramtsstudium anerkannt werden und wie der weitere Studienverlauf nach dem Wechsel für Sie aussieht.

Beachten Sie bei der Bewerbung, dass das Fach Deutsch im Lehramt bis einschließlich des 4. Fachsemesters zulassungsbeschränkt ist, erst ab dem 5. Fachsemester ist ein Wechsel ohne Zulassungsbeschränkung möglich.

Nach dem Wechsel müssen Ihre Module und Leistungen anerkannt werden. Informationen dazu bekommen Sie bereits bei der Einstufung von der Studienfachberatung. Die Anerkennung selbst wird dann im Prüfungsamt vorgenommen.

Ich möchte die Universität wechseln. Was muss ich tun?

Wenn Sie die Universität Leipzig verlassen und an einer anderen Universität weiterstudieren möchten, können wir vom Institut für Germanistik nichts weiter für Sie tun. Sie müssen sich beim Prüfungsamt ein aktuelles Transcript of Records oder ein vorläufiges Zeugnis ausstellen lassen, mit dem Sie sich dann an die andere Universität wenden.

(6) Zuständigkeiten und Kontaktmöglichkeiten

Wie bekomme ich Informationen zu meinen Lehrveranstaltungen von den Dozierenden?

Mit der Immatrikulation haben Sie auch eine Universitäts-Mailadresse erhalten. Alle Informationen Ihrer Dozierenden erhalten Sie auf diese Mailadresse. Stellen Sie also sicher, dass Sie regelmäßig in dieses Postfach schauen oder eine Weiterleitung auf Ihre private Mailadresse einrichten.

Wie kann ich Dozierende kontaktieren bei Fragen zu einer Lehrveranstaltung?

Um mit Ihren Dozierenden in Kontakt zu treten, nutzen Sie bitte Ihre Universitäts-Mailadresse. Alternativ können Sie die Lehrkräfte auch über die Moodle-Seite des entsprechenden Seminars erreichen.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Lehrkräfte keine Studienfachberatung durchführen. Sollten Sie also Fragen rund um Ihr Studium haben, wenden Sie sich bitte an die Studienfachberater/-innen des Instituts für Germanistik.

Wer berät mich bei allgemeinen Fragen zum Studium des Faches Germanistik?

Bei allgemeinen Fragen und Problemen zum Fach Germanistik wenden Sie sich bitte an die Studienfachberatung des Instituts für Germanistik.

Wer hilft mir beim Erstellen des Stundenplans?

Gerade zu Beginn des Studiums kann das „Basteln“ am Stundenplan eine Herausforderung sein. Aber verzweifeln Sie nicht und fragen gerne den Fachschaftsrat (FSR) um Hilfe. Dort sind Ihnen erfahrene Studierende beim Zusammenstellen des Stundenplanes behilflich.

Die Homepage des FSR finden Sie hier: <https://fsrger.wordpress.com/>

Wer hilft mir, wenn ich mich im TOOL nicht einschreiben kann?

Wenn Sie Probleme bei der Einschreibung in Lehrveranstaltung des Instituts für Germanistik haben, wenden Sie sich an das TOOL-Team des Instituts. Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/module/moduleeinschreibung/>

Beachten Sie, dass das TOOL-Team keine inhaltliche Beratung zu Modulen durchführt, sondern nur für die technische Seite der Einschreibung zuständig ist. Konkrete inhaltliche Fragen zur Modulbelegung klären Sie vor der Einschreibung mit Hilfe der Studiendokumente für Ihren Studiengang. Sollten Sie danach immer noch Probleme haben, fragen Sie zunächst bei der Studienfachberatung nach.

Wenn Sie von einer anderen Universität nach Leipzig gewechselt sind, kann es aus technischen Gründen vorkommen, dass Sie sich in ihrem ersten Semester noch nicht über TOOL einschreiben können. Zur Einschreibung in die Lehrveranstaltungen müssen Sie deshalb in die Härtefallsprechstunde des Instituts gehen. Sie wurden dazu vorab von der Studienfachberatung informiert.

Wer hilft mir, wenn ich mich im TOOL in mehr als 3 Module einschreiben möchte?

Sie können sich im TOOL nur in max. 3 Module für das Fach Germanistik einschreiben. Sollten Sie mehr Module belegen wollen, müssen Sie in die Härtefallsprechstunde des Instituts für Germanistik gehen und vorher einen Antrag stellen. In der Sprechstunde wird dann geprüft, ob Sie weitere Module belegen können.

Informationen zum Prozedere der Härtefallsprechstunde finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/module/moduleeinschreibung/>

Wer hilft mir, wenn ich nach Ende des Einschreibzeitraumes in ein anderes Seminar im selben Modul wechseln will?

Sollte Ihre Veranstaltungswahl zu Zeitüberschneidungen führen, dann nutzen Sie bitte die Möglichkeit eines Veranstaltungstauschs, die über das Einschreibesystem TOOL verwaltet wird. Nach Ende des regulären Einschreibzeitraumes ist ein Seminarwechsel als sog. „Härtefall“ nur noch im Rahmen der außerordentlichen Einschreibung während der Härtefallsprechstunde des Instituts für Germanistik möglich. Bitte prüfen Sie vor Antragsstellung, ob bei Ihnen ein solcher Härtefall vorliegt.

Wer hilft mir, wenn ich mich nach Ablauf der Frist von einem Modul abmelden will?

Von angemeldeten Modulen können Sie sich bis 4 Wochen vor Vorlesungsende abmelden. Wenn Sie diese Frist verpasst haben, müssen Sie einen formlosen Antrag mit nachvollziehbarer Begründung beim Prüfungsausschuss einreichen.

Wer ist mein/e Ansprechpartner/-in für die Anerkennung von Leistungen?

Für die Anerkennung von Leistungen ist offiziell der Prüfungsausschuss zuständig. Im Fach Germanistik wenden Sie sich aber bitte an die Studienfachberatung, diese führt Anerkennung von Leistungen in Vertretung für den Prüfungsausschuss durch.

Welches Prüfungsamt ist für mich zuständig?

Das für Sie zuständige Prüfungsamt finden Sie hier:
<https://pa.uni-leipzig.de/pruefungsaemter/pruefungsamtsamt/conrad.html>

Ich habe ein Kind, pflege einen Angehörigen oder habe eine chronische Krankheit. Kann ich auch in Teilzeit studieren?

Ja, das ist möglich. Dazu können Sie die Studienfachberatung kontaktieren, dort erhalten Sie Informationen zum Antrag auf ein Teilzeitstudium.

Was macht der Prüfungsausschuss?

Der Prüfungsausschuss stimmt die Prüfungsverfahren für die Studiengänge B.A und M.A. Germanistik sowie Modulprüfungen im Rahmen des Lehramts Deutsch ab und wacht über ihre Einhaltung. Er ist somit am Institut für Germanistik für alle Prüfungsangelegenheiten zuständig. Das Gremium nimmt auch Beschwerden oder Widersprüche von Studierenden gegen bestimmte Prüfverfahren entgegen. Außerdem können beim Prüfungsausschuss Anträge auf Änderung des Themas der Abschlussarbeit oder Anträge auf Verlängerung der Bearbeitungszeit für die Abschlussarbeit eingereicht werden.

Wie kontaktiere ich den Prüfungsausschuss?

Kontaktinformationen finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/pruefungsausschuss/>

Germanistik ist doch nichts für mich. An wen kann ich mich wenden?

Wenn Sie im Verlauf Ihres Studiums feststellen, dass das Fach Germanistik Ihnen doch nicht liegt oder Sie sich etwas ganz anderes darunter vorgestellt haben, dann können Sie das Fach wechseln. Mit Fragen zum Fachwechsel wenden Sie sich bitte an die Zentrale Studienberatung und das Studentensekretariat.

(7) Anhang: Aufbau Studienverlaufsplan

Semester	Modulnummer	Modul- und Kurstitel	Dauer	Form	LP
1.	04-003-3001	Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung „Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ (2 SWS) • Übung „Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ (1 SWS) Prüfungsleistung: Multiple-Choice-Klausur (60 Minuten)	1	Pflicht	5
1.	04-003-3002	Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung „Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ (2 SWS) • Seminar „Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ (2 SWS) Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	1	Pflicht	5
2.	04-003-3004	Einführung in die Literaturgeschichte <ul style="list-style-type: none"> • Seminar „Einführung in die Literaturgeschichte“ (2 SWS) • Vorlesung „Einführung in die Literaturgeschichte“ (2 SWS) Prüfungsleistung: Portfolio (8 Wochen)	1	Pflicht	5
2.	04-003-3005	Einführung in die Ältere deutsche Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Seminar „Einführung in die Ältere deutsche Literatur“ (2 SWS) • Vorlesung „Einführung in die Ältere deutsche Literatur“ (2 SWS) Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)	1	Pflicht	5

Modulname

Modulnummer

empfohlenes Fachsemester

vorgesehene Prüfungsleistung inkl. Bearbeitungsdauer

Umfang des Moduls in Leistungspunkten

vorgesehene Lehrveranstaltungen inkl. Umfang in Semesterwochenstunden (SWS)

Dauer des Moduls in Semestern

Form des Moduls (Pflicht, Wahlpflicht)